



Bezirks-KiGo im Dezember - Freuet euch!

Unter dem Motto „Freude“ fand am ersten Advent, 03.12.2023, der letzte KiGo des Jahres 2023 in unserer Kirche in Frechen statt. Handys waren dieses Mal ausdrücklich erlaubt.

Bereits das Textwort aus dem Brief des Paulus an die Philipper (4, 4) machte auf den KiGo neugierig: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!“ Dann durften zum ersten aktiven Teil die Handys gezückt werden, und die Kinder konnten an einer Mentimeterumfrage teilnehmen. Sie wurden u. a. gefragt, wann sie sich das letzte Mal gefreut haben und welche Dinge ihnen zum Thema Freude einfallen. Im Predigtteil des Bezirksältesten Bernd Skoppek nahm dieser auf die Antworten Bezug. Es gibt viele Gründe für uns, dass wir uns freuen.

Danach arbeiteten die Kinder in vier Gruppen Standbilder zu den verschiedenen Arten von Freude heraus. Die Gottesdienstteilnehmenden sollten dann erkennen, dass es sich um Vorfreude, geteilte Freude, Lebensfreude und Schadenfreude handelt. Der Bezirksälteste griff im Predigtteil diese Arten der Freude auf. Er begann mit der Vorfreude auf das Weihnachtsfest, unter der wir im Advent stehen. Wir freuen uns auf den Adventskalender mit seinen 24 Türchen, natürlich auf Weihnachtsgeschenke, aber auch über das Geschenk, das uns Gott vor über 2.000 Jahren mit der Geburt Jesu gemacht hat. Alle waren sich einig, dass es sich bei Schadenfreude nicht um Freude handelt. Zur geteilten Freude wurde die Behauptung aufgestellt, dass Freude mehr wird, wenn sie geteilt wird. Hierzu stellten die Erwachsenen in einem Rollenspiel die drei Weisen nach, die auf dem Weg von Bethlehem nach Hause waren. Sie berichteten den anwesenden Erwachsenen von ihren Erlebnissen und der Geburt Jesu und forderten sie auf, es ihnen gleichzutun. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich die Freude durch das Kirchengebäude. Danach wurde besprochen, was wir in Bezug auf unseren Glauben weitererzählen können. Wir können beispielsweise von Jesu berichten, singen, beten und einladen.

Zur Abendmahlsvorbereitung wurde vom Bezirksevangelisten Werner Mantik, der den Bezirksältesten begleitete, noch einmal zusammengefasst, dass es so viele Dinge gibt, über die wir uns freuen können. Wir müssen nur genau hinschauen, denn im Alltag gehen diese Dinge oft unter.

Jesu hat uns auch zwei Geschenke gemacht: Durch sein Opfer werden uns die Sünden vergeben und wir dürfen Heiliges Abendmahl feiern.

In der Vorsonntagsschule beschäftigten sich die Kinder mit der Weihnachtsgeschichte und füllten eine Weihnachtsskrippe mit den verschiedenen Figuren aus der Erzählung.

Als Erinnerung an den KiGo erhielten die Kinder ein Freudenglas, das sie mit freudigen Erinnerungsstücken befüllen können. Außerdem gab es einen kleinen Beutel mit einer Schokolade zum Verschenken und Freude teilen.

4. Dezember 2023

Text: U. Rodde

Fotos: U. Rodde



